

16 Hildesheimer Allgemeine Zeitung

Einblick in deutschen Berufsalltag

Walter-Gropius-Schule: Ausländische Gäste

Hildesheim (r). Zwei Delegationen von Partnerschulen haben jetzt die Walter-Gropius-Schule besucht. Aus Castelvetrano, Sizilien, reisten sechs italienische Auszubildende einer Berufsschule an. Die angehenden Köche, Restaurant- und Hotelfachleute absolvierten jeweils zu zweit zweiwöchige Praktika in den Ausbildungsbetrieben „Hotel Bürgermeisterkapelle“, „Hotel Osterberg“ und „Zum Rotdorn“. Die Reise sei sehr lehrreich gewesen, erklärte die Gruppe zum Schluss.

Dank galt den Gastronomen, die den Jugendlichen Einblicke in die deutsche Berufspraxis gaben, sowie den Unterstützern des Austauschs: dem Restaurant „Da Filippo“, „Pastimo“ und der Deutsch-Italienischen Gesellschaft sowie der Kreiswohnbau als Hauptsponsor der Begegnung. Zu Gast waren auch drei französische Auszubildende, die mit Hilfe des EU-Programms „Leonardo da Vinci Mobilität“ fünf Wochen in Hildesheimer Hotels arbeiteten.

Während ihres Aufenthalts machten die Delegationen auch Station im Kreishaus, wo Landrat Reiner Wegner die Schüler begrüßte. Die Betreuung der französischen Stipendiaten sowie die Organisation des Aufenthalts der italienischen Delegation hatte Rafael Meyer übernommen, EU-Projekt-Koordinator der Walter-Gropius-Schule. Die Partnerschaft mit der französischen Berufsschule „St. Joseph L'Amandier“ besteht seit drei Jahren.



Im Kreishaus vermittelt Landrat Reiner Wegner den Gästen viele Fakten rund um die Region Hildesheim.